

KURZANLEITUNG

Stand April 2018

E

ERNEUERN

I

 INSTAND-
SETZEN

L

LACKIEREN

N

 NEBEN-
ARBEITEN

P

PRÜFEN

- 1 Reparaturarten
- 2 Mutationen zu den Rep-Arten
Ergänzungscode
- 3 Aggregatecodes
Randfahncodes
- 4 Randfahncodes (Fortsetzung)
- 5 Randfahncodes (Fortsetzung)
- 6 Druck-/Kalkulationsvarianten
- 7 Kontroll-Informationen
- 8 Kontroll-Informationen (Fortsetzung)
- 9 Kontroll-Informationen (Fortsetzung)
- 10 Hohlraumkonservierung/Unterbodenschutz

Service-Telefon in Direktwahl **030 209691 -** **Tel.**

Anwendungen/Systeme/Hotline	Sachverständige	399
	Versicherer	399
	Werkstatt	474
	Datenhotline	195

Vertrieb	Direkt-Vertrieb	600
-----------------	-----------------	-----



Seminare	Anmeldung/Planung	856
-----------------	-------------------	-----

Audatex AUTOonline GmbH

Postfach 424108	Lorenzweg 5	Tel: 030 209691 01	zentrale@ax-ao.de
12083 Berlin	12099 Berlin	Fax: 030 209691 02	www.ax-ao.de

1. REPARATURARTEN

		löst aus			
Rep-Art	Kurzbeschreibung	Teile-Spezifikation und -Preis	Arbeitszeit	Lackierzeit	Lackiermaterial 7)
E	Erneuern	X	X	X 4)	X 4)
ET	Erneuern Teilweise	(X)	X	X 4)	X 4)
TE	Ersatz TE il für ET	X			
I	Instandsetzen		X 2)	X 3) 4)	X 3) 4)
IT	Instandsetzen Teilweise		X 2)	X 3) 4)	X 3) 4)
D	Sanftes Instandsetzen				
N	Nebenarbeiten (Aus-/Einbauen, Freilegen, ggf. Vermessen)		X		
P	Prüfen		5)		
V	Vermessen		X		
U	Unterbodenschutz		X		
H	Hohlraumkonservierung		X		
S	Sonstiges (nur mit Leit-Nr. 1000)	Betrag und Text gemäß Anwendervorgabe			
SN	Aus Rep-Art N wird S	Betrag gemäß Anwendervorgabe			
LE	Lackierung Erneuern			X	X
LI	Lackierung Instandsetzen (Spachtelfläche < 20 bis 50 %)			X	X
LI1	Lackierung Instandsetzen (Spachtelfläche > 20 bis 50 %)			X	X
L	Oberflächen Lackierung			X	X
LS	Spotlackierung (nur AZT)			X	X
LE1	Lackierung Erneuern K1R	8)		X	X
LE2	Lackierung Erneuern K1N	8)		X	X
LE3	Lackierung Erneuern K1G hart	8)		X	X
LV	Lackierung Verwendbar 6)				
IE	Aus Rep-Art E wird I		5)		
NE	Aus Rep-Art E wird N		5)		
PE	Aus Rep-Art E wird P		5)		
UE	Aus Rep-Art E wird U		5)		
HE	Aus Rep-Art E wird H		5)		
LEE	Aus Rep-Art E wird L		5)		
EV	Ersatzteil noch Verwendbar	X 1)			
EVI	Ersatzteil noch Verwendbar nach Instandsetzung	X 1)	X 2)	X 3) 4)	X 3) 4)

- 1) nur Teilespezifikation - bei Teile-Rep. nur zur Dokumentation
- bei Aggr. bzw. Optimierung 60% Abzug von UPE
- 2) Zeitvorgabe durch Anwender
- 3) nicht bei häufig grau/grün unterlegtem  (= nur bei I/IT keine Lackautomatik)
- 4) nicht bei grau/grün unterlegtem  (= keinerlei Lackautomatik)
- 5) Zeit- bzw. €-Vorgabe immer durch Anwender
- 6) zur Dokumentation, unterdrückt Lackautomatik
- 7) Lackiermaterial über RF-Codes (siehe Seite 5) oder Lacklohnfaktor inklusive
nur Kunststoffteile in Verbindung mit AZT (RF-Code 51)
- 8)

2. MUTATIONEN ZU DEN REP-ARTEN

Mutationscode	Kurzbeschreibung/Funktion	Eingabe in	anwendbar bei Rep-Art
EM	Ersatzteil-Preisvorgabe 9)	€	E, TE
BM	Ersatzteil-Preisvorgabe 10)	€	E, TE
WM	Ersatzteil-Preisabschlag	%	E, TE
MM	Ersatzteil-Preisauflage	%	E, TE
XM	Ausweisung der Altteilbesteuerung	- 11)	E
TM	nicht serienmäßig angebaute Fahrzeugteile	UT/AV	E, I, N, P, V, U, H, LE, LI1, LE1...LE4
IM	Mech.-/Spengler-Lohn	€	I, IT, N, U, H, V, P, ET, E
LM	Lackierer-Lohn	€	LE, LI1, LI, L, LE1...LE4
GM	Lackmaterial an einer Einzelposition	€	LE, LI1, LI, L, LE1...LE4
NR	Mengenangabe pro Leit-Nr.	- 1)	E
NP	Preis pro Mengeneinheit	- 1)	E

ERGÄNZUNGSCODES ¹²⁾ (aktiv nur nach Optimierung)

Optimierungscode	Kurzbeschreibung	löst aus			
		Teile-Spezifikation und -Preis	Arbeitszeit	Lackierzeit	Lackiermaterial 7)
EO	Erneuern	X	X	X4)	X4)
IO	Instandsetzen		X2)	X3) 4)	X3) 4)
NO	Nebenarbeit		X		
PO	Prüfen		5)		
LEO	Lackierung Erneuern			X	X
LIO	Lackierung Instandsetzen			X	X
LO	Oberflächenlackierung			X	X

- 1) Nur an bereits mit Mengenangaben kodierten Positionen möglich
- 2) Zeitvorgabe durch Anwender
- 3) nicht bei häufig grau/grün unterlegtem **L** (= nur bei I/IT keine Lackautomatik)
- 4) nicht bei grau/grün unterlegtem **L** (= keinerlei Lackautomatik)
- 5) Zeit- bzw. €-Vorgabe immer durch Anwender
- 7) Lackiermaterial über RF-Codes (siehe Seite 5) oder Lacklohnfaktor inklusive
- 9) Ersatzteil-Nr. wird nicht angedruckt
- 10) Ersatzteil-Nr. wird angedruckt, UPE-Preis wird im Kontrollblatt ausgedruckt
- 11) keine Eingabe erforderlich, löst MwSt. laut § 10 UStG aus, oder Anwendervorgabe in €
- 12) nur für SV und VS

3. AGGREGATECODES

Um die Zugehörigkeit einzelner Teile/Baugruppen zu Fzg-Aggregaten zweifelsfrei erkennen zu können, werden – ergänzend zur bildlichen Darstellung – die Leitnummern mit sogenannten Endziffern (Aggr-Codes, z. B. **|E| |H| | 2277 3|**) versehen 13), die folgende Bedeutung haben:

- Aggr-Code: 0: Bestandteil der Vorderachse
 1: Bestandteil der Hinterachse
 2: Bestandteil des Motors (wird nicht optimiert)
 3: Bestandteil der Rohbaukarosserie/FHS
 4: Bestandteil der 2. Hinterachse (LKW)
 5: Bestandteil der 2. Vorderachse (LKW)
 6: Bestandteil der Ganzkarosserie/FHS kpl.
 ∅ bzw. 9: ohne Aggregate-Zugehörigkeit
 (wird in Ziffernregel nicht angedruckt)

RANDBAHNENCODES (RF-CODES)

Code	Kurzbeschreibung	Eingabe in
Kalkulation mit Pauschalbeträgen		
10	Ersatzteile	€
30	Mech.-Spengler-Lohn	€
31	Mech.-Spengler-Lohn	AW
32	Sonderarbeiten	€
} (mit detailliertem Text)		
MwSt-Prozentsatz-Änderung		
02	MwSt-Prozentsatz-Änderung	14) %
Selbstbeteiligung		
08	Abzug Selbstbeteiligung als Beitrag nach der MwSt-Berechnung (rechnend!)	14) €
09	09 Abzug Selbstbeteiligung als Betrag vor der MwSt-Berechnung (rechnend!)	14) €
81	91 Selbstbeteiligung (nur zur Dokumentation)	
Verwendbare Teile (Preisabzug)		
13	Teile-Rep.	€
14	RBK	€
15	RBK kpl. lackiert	€
16	V-Achse	€
12	V-Achse II	€
17	H-Achse	€
18	H-Achse II	€

13) nicht bei Kompakt-Bogen

14) auch im Falle einer Optimierung

4. RANDFAHNNCODES (Fortsetzung)

Code	Kurzbeschreibung	Eingabe in
Abzüge NFA/Vorteilsausgleich 16)		
11	pauschal von Ersatzteilen gesamt	€
24	von Ersatzteile gesamt bei Teile-Rep.	%
25	von Ersatzteile gesamt bei Aggr. bzw. Opt.	%
56	pauschal von Lackierung gesamt	€
58	von Lackierung gesamt	%
—	%-Abzug v. Einzelteilen durch Eintrag in Kreis-/NFA-Feld an der Leit.-Nr.	%
Sonstige Abzüge		
88	Abzug von Reparaturkosten in	%
89	Abzug von Reparaturkosten als Pauschalbetrag	€
90	Vorschaden (nur zur Dokumentation)	€
95	Vorschaden (rechnend)	€
Auf- oder Abschläge bei Ersatzteilpreisen		
20	Abschlag von Summe Ersatzteile	%
21	Aufschlag auf Summe Ersatzteile	%
22	Abschlag je Einzelteil ausgerechnet	%
23	Aufschlag je Einzelteil ausgerechnet	%
Sonstige		
60	Beschaffung allgemein	€
61	Beschaffung für RBK, GK oder LKW-FHS	€
63	Schwemmmaterial als Pauschalbetrag	€
64	Schwemmmaterial als %-Satz vom Arbeitslohn	%
65	Polsterarbeiten	€
66	Klebe-/Dichtmaterial	€
67	Polieren	€
68	Fahrzeugverbringung	€
69	Notreparatur	€
74	Vermessen	€
76	Entsorgung in % von Summe Ersatzteile	%
77	Entsorgung als Pauschalbetrag	€
Kleinersatzteile		
Standard: 2 % von Summe Ersatzteile (Ausnahme MAN) 2 % vom Arbeitslohn (nur MAN)		
27	als Pauschalbetrag	€
28	als %-Satz von Summe Ersatzteile	%
29	als %-Satz vom Arbeitslohn	%
Korrosionsschutz		
70	Unterbodenschutz für Teile-Rep.	€
71	Unterbodenschutz für RBK oder LKW-FHS	€
72	Hohlraumkonservierung für Teile-Rep.	€
73	Hohlraumkonservierung für RBK oder LKW-FHS	€

15) inkl. Mehrwertsteuer

16) nur für SV und VS

5. RANDFAHNENCODES (Fortsetzung)

Code	Kurzbeschreibung	Eingabe in	
	Lackiermaterial		
40	% vom Lacklohn	%	17)
42	Pauschalbetrag für Teile-Rep.	€	17)
43	Pauschalbetrag für RBK oder LKW-FHS	€	17)
81	nach AUDI-/FORD-/PORSCHE-/SEAT-/SKODA-/VW-Materialeinheiten (ME)	€/ME	19)
81	nach BMW-/MINI-/MERCEDES-BENZ-Fläche (QDM)	%	18)
81	nach NISSAN-/OPEL-Lackierarbeitswerten (AW)	€/AW	19)
51	nach AZT-Fläche (QDM)	%	18)
	Lackierkosten pauschal		
52	Betrag für Teile-Rep.	€	
53	Betrag für RBK oder LKW-FHS	€	
54	AW-Summe für Teile-Rep.	AW	
55	Betrag für Teile-Rep.	€	
			mit Einzelaufistung der Lackierpositionen
	Korrektur der Lackierkosten		
84	Unterdrückung/Minderung der AZT Lackiervorbereitungszeit u. Materialkonstante 20)	%	
	Lackunterdrückung		
	Detaillack-Unterdrückung durch Pauschallack = RF-Code 52, 53, 54, 55 (neue Randfahne) bzw. X V (alte RF) Einzellack-Unterdrückung durch Vorgabe von 0 AW an der Leit-Nr.		

17) auch zusammen mit AZT (RF-Code 51) möglich

18) nur, wenn Abweichung vom 100 %-Index (siehe Lackdatenblatt)

19) nur, wenn Abweichung vom gespeicherten Fixwert (siehe Lackdatenblatt)

20) nur zusammen mit AZT

6. DRUCK-/KALKULATIONSVARIANTEN

Glasschaden-Kalkulation

1 = mit Lohn

2 = ohne Lohn

Hersteller-Zeiteinheit (Arbeitszeiten Andruck)

∅ = immer in AW

1 = herstellerindividuell

Deckblatt

1 = Ergebnisblatt, ohne techn. Daten/Zustandsbeschreibung/Fzg.-Werte

2 = Gutachtendeckblatt mit erweiterten techn. Daten/Zustandsbeschreibung/Fzg.-Werte

3 = Gutachtendeckblatt mit erweiterten techn. Daten

AV-Andruck

0 = Serienausstattung

2 = Ausstattung

1 = AVs werden nicht angedruckt

3 = Ausstattungsmerkmale

Titelcode

für Druckvarianten 05/06

∅ = Reparatur-Kalkulation

1 = Gutachten

2 = Gutachten/Kalkulation

3 = Schaden-Kalkulation

4 = Reparatur-Kalkulation

5 = Glasschaden-Kalkulation

6 = Kurzugutachten

H = Hagelschaden-Kalkulation

M = Service Kalkulation

für Druckvarianten 07/08/09/10

∅ = Kostenvoranschlag

7 = Reparaturrechnung

8 = Auftragsbestätigung

9 = Reparaturaufstellung

M= Service Kalkulation

Druckvarianten

Druckvarianten Kundenbereiche SV/VS

05 = Arbeit, Lackierung und Ersatzteile, im Ersatzteilblock Leit-Nr., Bezeichnung und Teile-Nr.

06 = Ersatzteile, Arbeit und Lackierung, im Ersatzteilblock Leit-Nr., Bezeichnung und Teile-Nr.

Druckvarianten Kundenbereich Werkstatt

07 = Arbeit, Lackierung und Ersatzteile, im Ersatzteilblock Leit-Nr., Bezeichnung und Teile-Nr.

08 = Ersatzteile, Arbeit und Lackierung, im Ersatzteilblock Leit-Nr., Bezeichnung und Teile-Nr.

09 = Arbeit, Lackierung und Ersatzteile, im Ersatzteilblock Teile-Nr., Bezeichnung und Leit-Nr.

10 = Ersatzteile, Arbeit und Lackierung, im Ersatzteilblock Teile-Nr., Bezeichnung und Leit-Nr.

AW-Preiscode

Gilt für die Blöcke Arbeit und Lackierung (nur Hersteller):

∅ = Arbeitswerte sowie Arbeitspreise werden angedruckt

„1“ = nur Arbeitswerte

„2“ = nur Arbeitspreise

Textcode

1 = Arbeitspositionen mit Hersteller-Kurztext

2 = Arbeitspositionen mit Hersteller-Langtext

Kontrollblatt siehe Seite 7 Kontroll-Informationen

7. KONTROLL-INFORMATIONEN (mit Erklärungen)

Damit der Anwender systemnotwendige Programmschritte nachvollziehen kann, werden „Kontrollangaben“ (in verschlüsselter Form) angedruckt.

Kontroll-Blatt	Ausdruck auf
1	- Kontrollblatt, im Anschluss an Kalkulation
2	- Kontrollblatt, im Anschluss an Kalkulation mit Detail-Erfassungsdaten (siehe nachfolgendes Muster)

Kontrollangaben (mit Erklärungen)

KD-NR/SV-NR: 000007 ADMIEDV CLASS REL 27.XX
Kunden-/Sachverständigen-Nr. Terminal-Identifikation VERS.-NR. 27.XX.XX
Programm-Version

AUSWERTUNGS-DATUM: 01.05.2014
Datum der Kalkulationserstellung

AV-CODES

- AUSFÜHRUNGSVARIANTEN : U8
- SERIENAUSSTATTUNG : B1 F4 G6 H2 J1 J6 J8 L5 V1
- SONDERAUSSTATTUNG : C1 I7 Q1 Q5 W6 Y4
- UNGÜLTIGE CODES : A8
- DOPPELTE EINGABE : F4

ERSATZTEILE/LACKIERUNG

- REP-ART/LEIT-NR./INFO

E 0056 F = **F**ehlende Positionen: - nicht in Datenfile/
- falscher Untertyp/
- falsche Ausführungsvariante

N 9707 EL = **E**liminierte Position: - durch Baugruppe/
- durch Einzelteil-Lackunterdrückung/
- durch Partie-Lackierung/
- V-Position, wenn RF-Code 74 aktiv

E 3991 —> E 4037 Z = **Z**usatz-Position: erfasste Position mit
per Systemlogik ausgelöster Position

N 8780 LO = im Mech.-/Spengler-**L**ohn enthalten:
Arbeitsvorgaben erscheint unter
Arb-Pos-Nr.

V-/U-/H-Positionen werden unter
jeweiligem Titel zusammengefasst

I 0741 DO = **D**oppelt erfasste Leitnummer

LE 1487 LL = im **L**ack-**L**ohn enthalten: ist in über-
geordneter Position berücksichtigt

E 8405 —> ±10,00 % Position mit Einzel-Preisaufschlag/
-abschlag

FORTSETZUNG SEITE 8

8. KONTROLL-INFORMATIONEN (Fortsetzung)

ERSATZTEILE/LACKIERUNG (FORTSETZUNG)

- REP-ART/LEIT-NR./INFO

E 0742	—>	101.75	
I 0742	—>	160.50	= Rep-Art E mit 101.75 gewählt, die Instandsetzung kostet 160.50
I 0742	—>	16.80	
E 0742	—>	101.75	= Rep-Art I mit 16.80 gewählt, die Erneuerung kostet 101.75
I 1481 K	—>	85.60	
E 1481	—>	418.60	= Rep-Art I mit 85.60 gewählt, der Wert kommt aus der AZT Ausbeulformel
D1482 X	—>	140.00	
E 1482	—>	590.15	= Rep-Art D mit 140.00 gewählt, der Wert kommt aus der Formel Hagel
E 0742 K: 12 cm			= Schadenfläche Kreis mit 12 cm der AZT Ausbeulformel
I 1481 R: 13*15 cm			= Schadenfläche Rechteck mit 13*15 cm der AZT Ausbeulformel
I 1481 E: 13*15 cm			= Schadenfläche Ellipse mit 13*15 cm der AZT Ausbeulformel

LOHNFAKTOREN

- MECH/SPENGLER	: 65.00 68.00 72.00
- LACKIERER/AZT	: 80.00

RANDBAHNEN-CODES

- AKTIVE CODES	: 63 10.00 / 70 15.00 in Teile- und/oder Opt-Kalk aktive RF-Codes mit zugehöriger/erfasster Größe
- UNGÜLTIGE CODES	: 81 / 22 120.00 per Systemlogik nicht berücksichtigte RF-Codes: - eliminiert durch anderen Code - wegen unlogischer/falscher Erfassung

ERSATZTEILE

- PREISSTAND	: 01.04.2014
- ET-PREIS-DATUM MASTER	: 01.05.2014

LACKIERUNG

- REP-ART/LEIT-NR.	: LE 0471 ME 24 / LI 1481 ME 11 berücksichtigte von Lackautomatik ausgelöste bzw. manuell erfasste Positionen und zugehörige/verrechnete Materialeinheiten (ME)
--------------------	--

ANZAHL POSITIONEN

- ERFASST	: 27
- MUTATIONEN	: 1

9. KONTROLL-INFORMATIONEN (Fortsetzung)

Ggf. Fahrzeugbewertungs-Ergebnis bei Verknüpfung mit EDV Reparatur-Kalkulation (siehe Seite 11)

SCHLUSSKALKULATION

Zusammengefasste Ergebnisdarstellung

LOHN:	429.50	NEBEN:	77.00	LACK:	655.46	ET	887.29
REP:	<u>2049.25</u>	MWST:	327.88	REPI:	<u>2377.13</u>		



Reparaturkosten ohne MwSt.



Reparaturkosten mit MwSt.

NFA:	148.75						
GES:	<u>1900.50</u>	MWST:	304.08	GESI:	<u>2204.58</u>		



Reparaturkosten ohne MwSt.



Reparaturkosten mit MwSt.

DETAIL-ERFASSUNGSDATEN: Wenn Kontroll-Blatt = 2
(Standard-Position)

E 0741	E <u>7761</u>	<u>EM</u>	<u>15000</u>	881515
↑	↑	↑	↑	↑
Rep-Art	Leit-Nr.	Mutationscode	Mutationsbetrag	AW-Vorgabe
↓	↓			
ET 1251	N <u>9705</u>		LE 2351	<u>35</u>
				↑

(Nicht-Standard-Positionen)

E	<u>10003</u>	HECKJALOUSIE	ERNEUERN	<u>30000</u>	<u>51</u>
NO	<u>10009</u>	SITZHEIZUNG	UMBAUEN		<u>15</u>
S	<u>10009</u>	FAHRZEUG	OBERWAESCHE	<u>800</u>	↑↑
	↑				↑↑↑
	Aggregate-Code				Betrag AW ↑
					Lohn-Klassifizierung

(Falldaten aus Musterbeispiel)

10. HOHLRAUMKONSERVIERUNG (H) / UNTERBODENSCHUTZ (U)

1. Nach Pauschalvorgabe:
Über Randfahren- (RF-) Codes und Routine Nicht-Standard-Positionen (NSP), Details siehe Seiten 1 + 4 dieser Anleitung.

2. Nach Vorgabe Herst./Import.:

2.1. Zusammenfassung, Grundsätzliches:
Das **MATERIAL** für H und U ist immer manuell vorzugeben und zwar über RF-Codes 70/72.

Der **LOHN** (als Zeitvorgabe) für H und U

- ist bei ERNEUERN fabrikatsabhängig entweder in der Vorgabezeit des Blechteils enthalten oder muss über separate H-/U-Positionen hinzugefügt werden. Wo Typenbogen noch nicht entsprechend nachgeführt sind, kann die Leit-Nr. des betreffenden Blechteils (bei ET-Pos und E-Sparteilen des Komplett-Teils) unter Vorgabe des Rep-Codes ‚H‘ und/oder ‚U‘ benutzt werden.
- ist bei INSTANDSETZEN unter Vorgabe des Zeitaufwandes und Angabe der Reparaturarten ‚H‘ und/oder ‚U‘ mittels der NSP- bzw. 1000 Routine vom Anwender in Ansatz zu bringen.

2.2. Alle Details entnehmen Sie bitte der herstellerspezifischen, ggf. auch typspezifischen Datenfile-Information.